

Jahresbericht 2010 der FF Kematen/Krems

www.ff-kematen.org

Geschätzte(r) KematnerInnen, Sehr geehrte(r) LeserInnen!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, in dem wir täglich 24 Stunden bei jeder Witterung bereit waren entgeltfrei und ehrenamtlich für Sie in den Einsatz zu gehen!

Bei dem Stichwort Witterung fallen mir gleich die Einsätze im Zuge der Unwetterserie Ende Mai bis Mitte Juni ein, die uns fast jede Woche forderten. Die Einsatzbekleidung wurde nicht einmal richtig trocken wurden wir schon zum nächsten Einsatz gerufen. Auch der Reinigungs- und Instandhaltungsaufwand für die Ausrüstung erreichte seinen



Höhepunkt und zudem zehrte es stark an der Kraft jedes Einzelnen. (Das Bild am heurigen Taschenkalender zeigt eine aufziehende Unwetterfront im Juni über Kematen).

Anfang Juni drohte die Krems wieder hochwasserführend zu werden und setzte dadurch die drei Feuerwehren des Pflichtbereiches wieder in Alarmbereitschaft. Auch das Hochwasser in Albanien beschäftigte unsere Feuerwehr, denn wir nahmen im Dezember an der bundeslandweiten Sammelaktion „Hochwasser in Albanien“ teil.

Großbrände, kleinere Brände und Feldbrände sowie unzählige technische Einsätze (Verkehrsunfälle, Ölspuren, Insekteneinsätze, etc.) forderten uns das Jahr hindurch.

Mich freut es besonders, dass wir die Früchte unserer Arbeit ernten konnten und wir im heurigen Jahr drei Jugendfeuerwehrmitglieder in den Aktivstand übernehmen und zusätzlich weitere Neuzugänge in der Mannschaft begrüßen konnten. Dadurch ist die Erhaltung der Schlagkraft auch in der Zukunft gewährleistet. Natürlich freuen wir uns als Feuerwehr über jede weitere Person, die wir in unserer Kameradschaft willkommen heißen dürfen.

Auf diesem Weg bedanke ich mich besonders bei meinem Kommando und bei der Mannschaft, die heuer wieder tausende Stunden für Einsätze, Übungen, Ausbildungen, Administration, Planungen, Zielverfolgung, Öffentlichkeitsarbeit, Jugendarbeit, Instandhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften, Mitgestaltung des kulturellen Gemeindelebens, etc. geleistet haben.

Bei den beiden Feuerwehren Achleiten und Gerersdorf/Schachen bedanke ich mich ausdrücklich für die gute und zukunftsorientierte Zusammenarbeit. Ein herzliches **Danke** auch an Sie liebe Freunde und Gönner der Feuerwehr Kematen für Ihre alljährliche Unterstützung. Denn durch Ihre Spenden ist der Großteil der finanziellen Grundlage Ihrer Feuerwehr gesichert.

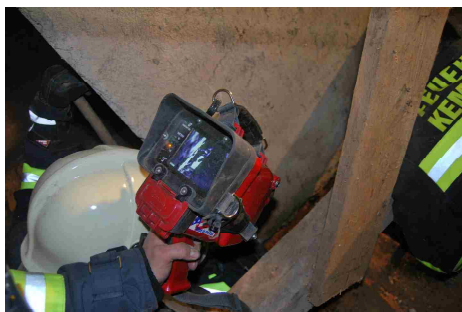


Für das Jahr 2011, welches von der EU zum Jahr der Freiwilligenarbeit „Ehrensache“ erklärt wurde, wünsche ich Ihnen Gesundheit und alles Gute!

Ihr Pflichtbereichskommandant HBI Andreas Seisenbacher e.h.

Einsatzgeschehen

Das Einsatzjahr 2010 begann – nicht so früh wie im Jahr 2009 zuvor – jedoch wieder am Neujahrstag mit einem Brandalarm gegen die Mittagszeit. Ein Kleinbrand im Holzlagerraum im Keller eines Hauses war zu löschen.



Wetterkapriolen waren vor allem im Frühjahr 2010 häufig. Dieses Jahr waren vor allem Vermurungen durch Starkregen zu beseitigen. In Summe waren in den Monaten Mai bis Juni mehr als 15 solcher Einsätze zu verzeichnen. Teilweise reichten die Vermurungen bis in den rtskern.

Im Juni wurde die Hochwasser-Vorwarnstufe an der Krems ausgelöst. Glücklicherweise war jedoch kein Einsatz notwendig. Es wurden nur Pegelkontrollen und Kontrollfahrten durch die gefährdeten Gebiete vorgenommen.

In den Sommermonaten wurden wir zu drei Bränden gerufen. Im Juli brannte der Spitz-Dachboden eines Einfamilienhauses. Durch den rechtzeitigen Einsatz konnte eine Ausbreitung verhindert werden. Zu kämpfen hatten wir bei diesem Einsatz mit Dachziegeln aus Blech. Erst mittels einer Spezialsäge der FF Neuhofen konnte das Dach mühsam geöffnet werden. Bei diesem Einsatz wurden der Helm und die Schutzjacke von einem unserer Atemschutzträger in der Anfangsphase von geschmolzenem Plastik und Teer beschädigt.



Im August wurden wir zum Brand eines landwirtschaftlichen Objekts nach Piberbach gerufen. Unsere Feuerwehr führte die Brandbekämpfung mittels neun Atemschutzträgern und die Wasserversorgung mit dem Löschfahrzeug durch. Ebenfalls betrieben bzw. unterstützten wir die Einsatzleitstelle.

Am 14. Juli brannte in Achleiten ein abgeerntetes Feld im Ausmaß von einem Hektar.



Im Dezember wurden wir zu einem Kaminbrand zu einem Feuerwehrkameraden gerufen. Der Brand griff bereits auf die Holz-Zwischendecke über. Die Gefahr konnte rasch gebannt werden. Mit Hilfe der Wärmebildkamera der FF Kremsmünster konnten die erhitzten Bereiche leicht lokalisiert und kontrolliert werden. Glücklicherweise wurde der Brand noch rechtzeitig entdeckt.

Zurückgegangen ist die Anzahl der Verkehrsunfälle. Dennoch war ein Verkehrsunfall mit Personenschaden zu absolvieren. Es kam dabei zu einer seitlichen Kollision zwischen zwei Fahrzeugen auf der Golfplatzkreuzung. Eine Lenkerin musste mit dem Notarzt-Hubschrauber abtransportiert werden.



Parallel wurden wieder einige Brandmelder-Täuschungsalarme abgearbeitet, sowie Brandsicherheitswachen und Verkehrswegsicherungen bei Betrieben und Veranstaltungen gestellt. Bienen- und Wespennester wurden wie jedes Jahr in den Sommermonaten entfernt oder umgesiedelt.



Interessanterweise war das Jahr 2010 von zwei langen Einsatzpausen (1 bzw. 2 Monate) am Jahresanfang geprägt. Dies ist sehr selten, da in den letzten Jahren die Einsatzbelastung eher gleichmäßig mit saisonalen Spitzen eintrat.

Bis zur Erstellung dieses Berichts (20. Dezember) wurden von der FF Kematen 63 technische und 15 Brandeinsätze durchgeführt (In Summe derzeit 78 Einsätze 2010)

An Zeitaufwand bedeutet dies 1272 Stunden.

Jugendfeuerwehr

Rund um das Jahr 2010 durften wir das Ergebnis der erfolgreichen Jugendarbeit der letzten Jahre „ernten“. Gleich drei Jugendfeuerwehrmitglieder konnten in den Aktivstand überstellt werden. Dies sind Florian Schierl, Christoph Lang und Stefan Resch. Wir wünschen allen dreien viel Erfolg, wenig Einsätze und Spass bei der Feuerwehr!

Dieses Jahr stand neben den normalen Aktivitäten noch eine erweiterte Ausbildung als Vorbereitung auf den Feuerwehrdienst auf dem Programm. An zwei Übungsnachmittagen wurden Löschangriffe und Menschenrettungen nach Verkehrsunfällen im entsprechenden Rahmen geübt.

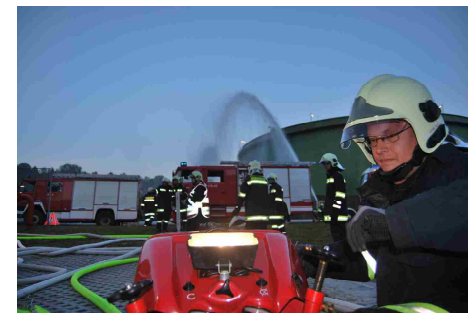
Die Jugendfeuerwehr wird in Kematen von allen drei Feuerwehren gemeinsam gestellt. Jede Feuerwehr bringt Ausbilder und Jugendliche ein. Gemeinsam wird am Wissenstest, an Bewerben, Ausbildungen und Ausflügen teilgenommen. Jedes Jugendfeuerwehrmitglied erhält selbstverständlich eine vollständige Jugenduniform inklusive Helm, T-Shirt und Regenjacke.



**Jugendliche ab 10 Jahren können bei Interesse der Jugendfeuerwehr beitreten.
Für Informationen und Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.**

Ausbildung

Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule sind ein wichtiger Bestandteil der Feuerwehrausbildung. Nachdem 2009 die Ausbildung an der Landesfeuerwehrschule mit ISO-9001 zertifiziert wurde, bedeutet dies auch eine Anerkennung der qualitativen Ausbildung und Vorteile im Beruf für unsere Feuerwehrmitglieder. Auch im Jahr 2010 wurden von unseren Feuerwehrmitgliedern zahlreiche Kurse besucht, darunter Gruppenkommandanten-, Zugskommandanten- und Atemschutzlehrgänge. Alle Kurse werden in der Freizeit besucht, das heißt jedes Feuerwehrmitglied stellt seinen Urlaub oder Zeitausgleich somit zur Verfügung.



Neben den Lehrgängen an der Feuerweherschule findet der Großteil der Ausbildung in der Feuerwehr selbst statt. Interessante Übungen standen auch 2010 wieder am Programm. Unter anderem wurden komplizierte Menschenrettungen nach Verkehrsunfällen, Löschangriffe und der Umgang mit Schutzanzügen gegen Chemikalien geübt. Die Gemeindeübung fand im Herbst in Gerersdorf statt, und im Juni übten wir bei der Fa. Kunex gemeinsam mit der FF Kremsmünster die Brandbekämpfung und Menschenrettung.



Feuerwehrmitglieder

Der Mannschaftsstand unserer Feuerwehr wurde wie in den Jahren zuvor wiederum verstärkt. Herbert Kirchberger und Viktoria Keplinger traten der Feuerwehr Kematen bei. Besonders zu erwähnen ist Viktoria Keplinger, die „erste“ Feuerwehrfrau seit dem zweiten Weltkrieg (damals wurden Frauen zum Feuerwehrdienst verpflichtend eingeteilt), die unserer Feuerwehr beigetreten ist.

Wie bereits erwähnt wurden von der Jugendgruppe Florian Schierl und Christoph Lang in den Aktivstand überstellt, Anfang 2011 folgt Stefan Resch und macht das Jugend-Trio perfekt.



Gerätschaften

Im Sommer kam es zu einem Defekt an der Druckluftanlage unseres LFB-A2. Die Reparatur wurde durch unseren Gerätewart und einigen Feuerwehrmitgliedern durchgeführt. Für die Atemschutzträger wurden Helmlampen mit LEDs als Leuchtkörper angekauft und einige Warnüberwürfe ausgetauscht. Die größte Investition jedoch betraf die Ausstattung der neuen Feuerwehrmitglieder mit der vorgeschriebenen Einsatz- und Dienstbekleidung. Pro Feuerwehrmitglied beträgt dies insgesamt EUR 1.800,00, in Summe somit EUR 9.000,00. Da die Sicherheit der Feuerwehrmitglieder immer an erster Stelle steht, ist diese Investition jeden Cent wert.

Öffentlichkeitsarbeit



Internet und neue Medien sind ideale Werkzeuge um heutzutage interessante und aktuelle Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Wir haben auch 2010 wiederum unsere Internetseite www.ff-kematen.org mit neuer Funktionalität erweitert und ausgebaut, sodass wir monatlich durchschnittlich 3000 Besucher informieren dürfen. Auch für die nächste Zeit sind Neuerungen geplant, die in den Wintermonaten veröffentlicht werden und es uns erlauben noch aktueller und flexibler zu informieren. Seit diesem Jahr verfügen wir auch über eine Facebook-Seite.

Im März 2010 wurde wie alle zwei Jahre eine Feuerlöcherüberprüfung durchgeführt, bei welcher 190 Feuerlöcher durch die Fa. Gumplmayr überprüft wurden.

Die jährliche Ferienpassaktion der Feuerwehren der Gemeinde Kematen verzeichnete auch 2010 wiederum ein Besucherplus. Nicht weniger als 52 Kinder verbrachten einen interessanten Nachmittag bei den Feuerwehren.

Atemschutz – Leistungsprüfung 2010

Die Monate Oktober und November bedeuten fast jedes Jahr die Zeit für Leistungsprüfungen. Dieses Jahr stellten sich sechs Atemschutzträger der Prüfung um das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze und Silber.

Feuerwehr-Grundausbildung

Gegen Jahresende startete die Grundausbildung für unsere neuen Feuerwehrmitglieder. Wie in den Jahren zuvor wird diese umfangreiche Ausbildung gemeinsam für alle drei Feuerwehren des Pflichtbereiches durchgeführt. Dieses Jahr sind vier Teilnehmer von der FF Kematen und drei Teilnehmer von der FF Achleiten auszubilden.



Besuchen Sie uns online rund um die Uhr unter www.ff-kematen.org!

Neu: Unter <http://2010.ff-kematen.org> finden Sie einen Foto-Jahresrückblick über 2010

Die FF Kematen/Krems wünscht Ihnen im neuen Jahr 2011 viel Erfolg und Gesundheit!

Für den Inhalt verantwortlich:
FF Kematen/Krems
Schulstraße 2
4531 Kematen/Krems
06306@ll.oelfv.at

Werbung Druckservice Fattinger